

Hans-Christian Ströbele, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

Deutscher Bundestag PD 1:

Fax 30007

Dienstgebäude:

Unter den Linden 50 Zimmer UdL 3.070 10117 Berlin

Tel.: 030/227 71503 Fax: 030/227 76804

Internet: www.stroebele-online.de hans-christian.stroebele@bundestag.de

Wahlkreisbüro Kreuzberg:

Dresdener Straße 10 10999 Berlin

Tel.: 030/61 65 69 61 Fax: 030/39 90 60 84

hans-christian.stroebele@wk.bundestag.de

Wahlkreisbüro Friedrichshain:

Dirschauer Str. 13 10245 Berlin

Tel.: 030/29 77 28 95

hans-christian.stroebele@wk.bundestag.de

Berlin, den 09.01.2014

Frage zur Fragestunde am 15. Januar 2014

Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über Dauer bzw. Umfang, in dem die in Deutschland tätigen einzelnen Telekommunikationsunternehmen in den letzten 5 Jahren jeweils Vorratsdaten speicherten, löschten und Dritten freiwillig oder auf behördliche Anordnung bzw. Gerichtsbeschluss hin übermittelten (bitte weiter aufschlüsseln bzgl. ein-/ausgehende Telefonie-Verbindungsdaten, IMEI, IMSI, Standortdaten, erfolglose Verbindungsversuche, SMS-Verbindungen, bei Flatrate und Prepaid-Karten; IP-Adressen UMTS-Netz, bei Internetzugang, bei Internettelefonie sowie E-Mail-Nutzung),

und

welche Initiativen werden das Bundesinnen- sowie -justizministerium in den nächsten Monaten gegen Vorratsdatenspeicherung in Deutschland unternehmen, v.a. durch Initiativen zur Aufhebung der EU-Richtlinie 2006/24/EG über Vorratsdatenspeicherung statt nur Differenzierungen bei deren nationaler Umsetzung?

(Hans-Christian Ströbele)